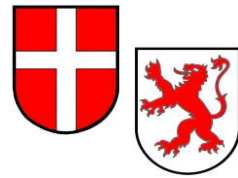


Gemeindeversammlung

Protokoll der 1. Sitzung vom Mittwoch, 25. August 2021
Mehrzweckanlage, Schulanlage Byfang, 4922 Bützberg



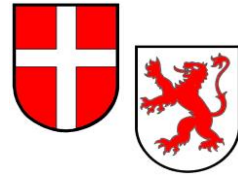
| | |
|-------------------------------|--|
| Vorsitz: | Hans Peter Vetsch, Gemeindepräsident |
| Protokoll: | Giulia Capizzi, Gemeindeschreiberin |
| Anwesende Ratsmitglieder: | Max Berger, Mitglied Adrian Dreier, Vizepräsident Stephan Häring, Mitglied Pascal Hug, Mitglied Thomas Rickli, Mitglied Michael Zürcher, Mitglied |
| Entschuldigte Ratsmitglieder: | --- |
| Nicht Stimmberechtigte: | Giulia Capizzi, Gemeindeschreiberin Isabelle Mühlethaler, Finanzverwalterin Daniel Dubach, Bauverwalter Pascale Ingold, Weissenried 5, 4922 Bützberg |
| Anwesende Gäste: | --- |
| Pressevertreter: | Sebastian Weber, Langenthaler Tagblatt |
| Stimmberechtigte: | 2'241 davon anwesend (34 oder 1.5 %) |
| Beginn: | 20:00 Uhr |
| Schluss: | 20:50 Uhr |
| Bekanntmachung: | Anzeiger Oberaargau vom 15. Juli 2021 und 12. August 2021 Botschaft, Versand in alle Haushaltungen |

Vorsitz
Hans Peter Vetsch

Sekretärin
Giulia Capizzi

Gemeindeversammlung

Protokoll der 1. Sitzung vom Mittwoch, 25. August 2021
Mehrzweckanlage, Schulanlage Byfang, 4922 Bützberg



Registratur: Beschluss Nr. Traktandierungscode:

Traktanden GV

Referent/in | Zeitbedarf:

Traktanden:

1. Archivreorganisation
Kreditbewilligung
2. Revision der Überbauungsordnung Wyssried vom 2. April 2014 inklusive
Waldfeststellung
Genehmigung
3. Informationen aus dem Gemeinderat
4. Verschiedenes

Verhandlungen:

Der Gemeindepräsident eröffnet die Versammlung unter dem Hinweis auf die fristgerechte Einberufung durch Publikation und die Botschaft, welche in jede Haushaltung versandt worden ist. Eine Abänderung der Traktandenliste wird nicht verlangt. Zudem weist der Gemeindepräsident auf das Schutzkonzept der Gemeindeversammlung und der Hygiene-/Verhaltensregeln des BAG aufgrund des Corona-Virus hin.

Auf Vorschlag des Versammlungsleiters werden als Stimmenzähler gewählt:

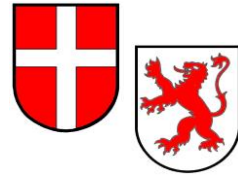
- Leonie Schär, Forst 114, 4922 Bützberg
- Janis Zürcher, Bürgerweg 7, 4922 Bützberg

Der Gemeindepräsident weist darauf hin, dass Beschwerden gegen Versammlungsbeschlüsse innert 30 Tagen (in Wahlsachen innert 10 Tagen) nach der Versammlung schriftlich und begründet beim Regierungsstatthalteramt einzureichen sind (Art. 63ff Verwaltungsrechtspflegegesetz VRPG). Die Verletzung von Zuständigkeits- und Verfahrensvorschriften ist sofort zu beanstanden (Art. 49a Gemeindegesetz GG; Rügepflicht). Wer rechtzeitige Rügen pflichtwidrig unterlassen hat, kann gegen Wahlen und Beschlüsse nachträglich nicht mehr Beschwerde führen.

Stimmberechtigt sind alle Schweizerinnen und Schweizer, die das 18. Altersjahr erreicht haben und seit mindestens drei Monaten in der Gemeinde Thunstetten angemeldet sind.

Gemeindeversammlung

Protokoll der 1. Sitzung vom Mittwoch, 25. August 2021
Mehrzweckanlage, Schulanlage Byfang, 4922 Bützberg



Registrator: Beschluss Nr.
01.08

Archivreorganisation; Kreditbewilligung

Referent/in | Zeitbedarf: Hans-Peter Vetsch

Ausgangslage:

Hans-Peter Vetsch zeigt anhand von Fotos das Archiv. Das Regierungsstatthalteramt hat die Gemeinde bereits zum zweiten Mal darauf hingewiesen, dass das Archiv reorganisiert werden muss. Es können nicht alle Akten elektronisch abgelegt werden. Es gibt einige Unterlagen, welche in Papierform archiviert werden müssen. Das Archivgut muss altersbeständig und sauber verpackt werden. Die Akten müssen in ein Zwischen- und Langzeitarchiv aufgeteilt werden. Zudem werden die Registraturpläne harmonisiert. Die Gemeindeschreiberei hat verschiedene Offerten eingeholt. Der Auftrag wird einer Firma mit geschultem Personal vergeben. Die jährlichen Folgekosten inklusive Zinsen betragen CHF 11'500.00. Die Kosten werden innert 10 Jahren abgeschrieben. Der Finanzplan kann dieses Projekt ohne weitere Folgen in Sachen Steuererhöhung tragen.

Diskussion:

Es gibt keine Diskussion und werden keine Fragen gestellt.

Abstimmung:

Gestützt auf den Antrag des Gemeinderates ergeht mit grossem Mehr und ohne Gegenstimmen folgender

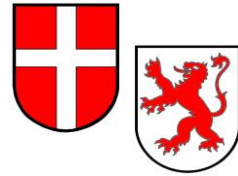
Beschluss:

Die Gemeindeversammlung beschliesst folgende Punkte:

- 1. Der Kredit für die Archivreorganisation von CHF 110'000.00 wird bewilligt.**
- 2. Der Gemeinderat wird mit dem Vollzug des Beschlusses beauftragt.**

Gemeindeversammlung

Protokoll der 1. Sitzung vom Mittwoch, 25. August 2021
Mehrzweckanlage, Schulanlage Byfang, 4922 Bützberg



Registratur: Beschluss Nr.
04.01

Revision der Überbauungsordnung Wyssried vom 2. April 2014 inklusive Waldfeststellung; Genehmigung

Referent/in | Zeitbedarf: Thomas Rickli

Ausgangslage:

Thomas Rickli begrüsst alle Anwesenden und erläutert das Geschäft. Die Ingold Baumschulen AG plant eine Erweiterung und Modernisierung ihres Betriebs. Mit der aktuellen Überbauungsordnung (ÜO) wurde eine Intensivlandwirtschaftszone, welche der pflanzenbaulichen Produktion dient, erstellt. Das Areal umfasst 57'900 m² Fläche. Die Erweiterung des Perimeters soll bis 2024 fertig sein. Die 1. Etappe der Fläche ist für die Weiterentwicklung gesichert. Es sind Anpassungen der verschiedenen Baubereiche notwendig. Bei den festen Treibhäusern werden die maximalen Gebäudelängen und -breiten erhöht. Zudem wird es Stellflächen für Topfpflanzen geben. Der Wohnbereich wurde ausgezont. Durch die Vergrösserung der ÜO sind Anpassungen im Zonenplan notwendig. Die Ingold Baumschulen AG hat einen Masterplan 2019-2024 erstellt. Ein wichtiger Teil ist die Erstellung des Gewächshauses. Damit das Gelände flach ist, ist eine Erdverschiebung notwendig. Die Stellfläche wird so gebaut, dass in der Mitte der höchste Punkt ist, damit das Wasser in die Wege fliessen kann. Das Wasser wird dort gesammelt und dann wieder verwendet. Die Mitwirkungsakten lagen vom 20. August 2020 bis 21. September 2020 öffentlich auf. Es gingen keine Mitwirkungen ein. Bei der öffentlichen Auflage vom 21. Mai 2021 bis 21. Juni 2021 wurden keine Einsprachen eingereicht.

Diskussion:

Es gibt keine Diskussion und werden keine Fragen gestellt.

Abstimmung:

Gestützt auf den Antrag des Gemeinderates ergeht mit grossem Mehr und ohne Gegenstimmen folgender

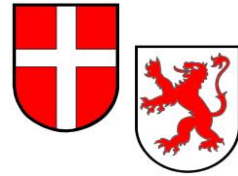
Beschluss:

Die Gemeindeversammlung beschliesst folgende Punkte:

- 1. Die Revision der Überbauungsordnung Wyssried, bestehend aus der revidierten Überbauungsordnung, Überbauungsplan und den Überbauungsvorschriften wird genehmigt.**
- 2. Der Gemeinderat wird mit dem Vollzug des Beschlusses beauftragt.**

Gemeindeversammlung

Protokoll der 1. Sitzung vom Mittwoch, 25. August 2021
Mehrzweckanlage, Schulanlage Byfang, 4922 Bützberg



Registratur: Beschluss Nr. Traktandierungscode:

Informationen aus dem Gemeinderat

Referent/in | Zeitbedarf:

Informationen aus dem Gemeinderat:

Hans-Peter Vetsch erläutert das Projekt «Dorfzentrum». In der Gemeinde Thunstetten ist dies bereits eine lange Geschichte. Es haben verschiedene Gespräche stattgefunden. Die Zone wurde leicht angepasst und mit einem zusätzlichen Grundstück erweitert. Die Vitasphère Immobilien AG konnte dieses Grundstück erwerben. Das neue Dorfzentrum wird ohne den östlichen Teil der ZPP geplant und in Richtung Westen verschoben. Der Grobterminplan sieht vor, dass ein Werkstattverfahren durch die Firma ecoptima durchgeführt wird. Es gibt drei Workshop-Sitzungen. Die erste Sitzung findet bereits im Oktober 2021 statt. Im Jahr 2022 soll eine öffentliche Mitwirkung mit der Bevölkerung durchgeführt werden. 2023 sollte dann der Baubewilligungsprozess starten. Der Baubeginn ist im Jahr 2025 geplant und im Jahr 2027 sollte der Bau fertig erstellt sein.

Die Stimmberechtigten haben keine Fragen zum Projekt «Dorfzentrum».

Thomas Rickli zeigt zwei Projekte auf. In der Gemeinde Thunstetten herrscht zurzeit eine rege Bautätigkeit. Im Underdorf soll ein VOI-Laden entstehen. Underdorf ist ein alter Flurname. Die Migros plant zehn Wohnungen und einen VOI-Laden. Der VOI verkauft Migros-Produkte und regionale Produkte. Beim Projekt wurde die Entwicklung gegen Innen berücksichtigt. Zudem hat die Ducksch Anliker Architekten AG das ehemalige Königareal mit der Villa gekauft. Bei der Überbauung sind in der ersten Etappe drei Mehrfamilienhäuser mit insgesamt 21 Eigentumswohnungen geplant. Die Villa wird abgerissen und dort sollen weitere Wohnungen entstehen.

Hans-Peter Vetsch erwähnt, dass der Teil hinter dem Projekt der Migros noch in Planung ist. Die Migros hat das gesamte Land gekauft.

Ulrich Wyss wohnt an der Zürichstrasse 11. Er hat gesehen, dass die Profile bereits stehen. Er findet, dass die Parkplätze bereits ausgereizt sind. Durch die Umfahrung wird es noch mehr Verkehr geben. Ulrich Wyss möchte wissen, ob die Strasse auch noch publiziert wird.

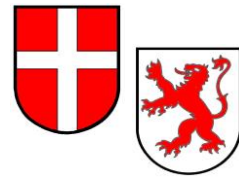
Daniel Dubach erklärt, dass die Publikation des Bauprojekts des VOIs am Donnerstag, 26. August 2021 erscheint. Das Regierungsstatthalteramt (RSTA) ist die Baubewilligungsbehörde. Die Erschliessungsstrasse wird separat publiziert. Es müssen beide Projekte genehmigt werden.

Christoph Rickli möchte wissen, ob es wirklich einen VOI-Laden benötigt. In Herzogenbuchsee und Langenthal gib es bereits eine Migros. Er findet das Projekt der Migros zu gross. In der Gemeinde Thunstetten hat es sehr viele Wohnungen, welche leer stehen. Die Mieten explodieren. Er erkundigt sich, ob das wirklich sinnvoll ist.

Hans-Peter Vetsch teilt mit, dass der Leerwohnungsbestand genau analysiert wurde. Die 150 Wohnungen befinden sich grösstenteils in älteren Häuser. Er ist der Meinung, dass die Wohnungen beim VOI schnell vermietet werden. Die Gemeinde kann der Migros den Bau nicht verbieten, wenn das Projekt zonenkonform ist. Dies ist ein normaler Marktwettbewerb.

Gemeindeversammlung

Protokoll der 1. Sitzung vom Mittwoch, 25. August 2021
Mehrzweckanlage, Schulanlage Byfang, 4922 Bützberg



Thomas Rickli merkt an, dass der VOI in der Mischzone baut. Bei dieser Zone muss die Geschossflächenziffer oberirdisch auch eingehalten werden.

Christoph Rickli findet, dass Bützberg zu schnell wächst. Er findet es wahnsinnig, was alles überbaut wird.

Hans-Peter Vetsch erwähnt, dass der Gemeinderat das Wachstum der Gemeinde im Auge behält. Dieses Thema wird oft im Gemeinderat diskutiert.

Michael Zürcher findet den Bau eines VOI-Ladens eine gute Sache. In der Gemeinde Thunstetten gibt es nicht viele Einkaufsläden.

Thomas Rickli erwähnt, dass im Fernsehen über den hohen Leerwohnungsbestand unserer Gemeinde berichtet wurde. Mit dem neuem Baureglement wurde die Geschossflächenziffer angepasst. Die Verdichtung gegen Innen wird dadurch angestrebt. Es wird auch keine Mehrwertabschöpfung verlangt. Die Investoren werden dadurch animiert, dass sie sich Gedanken über eine Renovation oder einen Rückbau/Neubau machen werden. Dadurch soll neuer Wohnungsraum für Familien oder Einzelne erstellt werden. Somit wird dem Leerwohnungsbestand entgegengewirkt.

Ulrich Wyss kann nicht verstehen, wieso das RSTA zuerst die Baupublikation für den VOI-Laden publiziert und nicht für die Strasse. Bei der Landi biegen viele Autofahrer links ab. Dies wird zur Folge haben, dass die Firma Glas Trösch die neue Strasse als Zufahrt für grosse Umschläge benützt. Die Gemeinde muss die Situation gut anschauen und überprüfen. Die Strassenführung ist bei diesem Punkt nicht geregelt.

Daniel Dubach erwähnt, dass das Verfahren gestartet ist. Dieses Vorgehen ist rechtlich korrekt. Die Baubewilligung wird erst erstellt, wenn die Genehmigung der Strasse vorliegt. Der VOI-Laden wird nicht vor der Genehmigung der Strasse bewilligt. Gemäss der Parzellierung ist nicht vorgesehen, dass die Firma Glas Trösch diese Strasse benützt.

Christoph Rickli fragt nach, ob der Verkehr durch den VOI-Laden massiv zunimmt. Die Umfahrung und der Lidl in Roggwil werden auch noch dazu kommen. Zudem möchte er wissen, ob dies geprüft wurde.

Daniel Dubach teilt mit, dass die Migros die Zahlen eingereicht und der Kanton diese im Rahmen des Baubewilligungsverfahrens prüfen wird. Die Gemeinde hat keine Handhabung und kann dagegen nichts unternehmen.

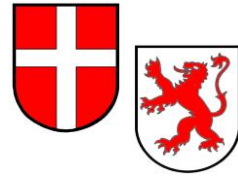
Hans-Peter Vetsch sagt, dass die Gemeinde nicht viel Einfluss hat. Den Verkehr kann die Gemeinde nicht verbieten. Gesamthaft gesehen wird der Verkehr, wie überall, aber zunehmen.

Martin Sigrist ist der Meinung, dass der VOI-Laden für die Bevölkerung von der Gemeinde Thunstetten gedacht ist. Dadurch könnte das Auto einmal zu Hause gelassen werden und würde weniger Verkehr geben.

Susanna Stalder hat eine Anmerkung. Sie wohnt an der Zürichstrasse 17. Um 16.00 Uhr hat es immer sehr viel Verkehr. Sie können bereits jetzt um diese Zeit unmöglich herausfahren. Die Autofahrer werden dann nicht zum VOI abbiegen können. Sie ist gespannt, wie sich die Situation entwickeln wird.

Gemeindeversammlung

Protokoll der 1. Sitzung vom Mittwoch, 25. August 2021
Mehrzweckanlage, Schulanlage Byfang, 4922 Bützberg



Samuel Jenzer möchte wissen, was dort für eine Zone, ob Industrie- oder Mischzone, gilt. Vor 10 Jahren wurde über die Zone in diesem Gebiet gesprochen.

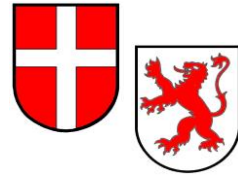
Daniel Dubach erklärt, dass im nördlichen Teil des Bauprojekts eine Mischzone ist. Im hinteren Teil befindet sich eine Arbeitsplatzzone. Auf der östlichen Seite der neuen Strasse besteht eine ÜO.

Michael Zürcher orientiert über die Projekte der Schule. Beim Ressort Bildung wird intensiv gearbeitet. Die nächsten ein bis drei Jahre werden zurzeit geplant. Für das Jahr 2022 muss Schulraum im Byfang und Schulhaus Dorf bereitgestellt werden. Für die Sanierung der Abwartswohnung wurden Offerten eingeholt. Aus der Abwartswohnung sollen Lehrerarbeitsplätze und Sitzungszimmer entstehen. Ab dem Jahr 2024 wird es weitere Klassen im Byfang geben. Es werden verschiedene Massnahmen geprüft. Ein zusätzliches Grossprojekt betrifft die Sanierung des Schulhauses Thunstetten. Diese Sanierung wird mit einem Architekten und der Denkmalpflege durchgeführt. Im Dezember 2021 wird der Kredit für die Sanierung des Schulhauses Thunstetten der Gemeindeversammlung unterbreitet. Der Gemeinderat hat beschlossen, dass für den Neubau des Byfangs 4 eine Arbeitsgruppe eingesetzt wird. Die Arbeitsgruppe wird im Jahr 2022 ihre Arbeit aufnehmen und dann den Neubau erarbeiten. Michael Zürcher erläutert den Zeitplan des Projekts «Neubau Schulhaus Byfang 4». Die Realisierung ist in den Jahren 2023 bis 2025 vorgesehen, jedoch noch nicht definitiv festgelegt. Für den Bau wird mit einem Jahr gerechnet. Das Ziel ist, dass im Jahr 2024 oder 2025 das Schulhaus Byfang 4 steht. In Zukunft wird es immer mehr Klassen und Schüler geben, was einen grösseren Schulraum bedingt.

Hans-Peter Vetsch teilt noch mit, dass am Donnerstag, 26. August 2021 eine Koordinationssitzung mit dem Regierungsrat Neuhaus, den Gemeinden und Umweltschutzorganisationen wie dem WWF betreffend Stand des Projekts Umfahrung Aarwangen stattfindet. Es wird mitgeteilt, was mit den Einsprachen passiert und wie das weitere Vorgehen aussieht.

Gemeindeversammlung

Protokoll der 1. Sitzung vom Mittwoch, 25. August 2021
Mehrzweckanlage, Schulanlage Byfang, 4922 Bützberg



Registratur: Beschluss Nr. Traktandierungscode:

Verschiedenes

Referent/in | Zeitbedarf:

Verschiedenes:

Es werden keine Wortmeldungen gewünscht.

Verabschiedungen:

Hans-Peter Vetsch erwähnt, dass es auf der Gemeindeverwaltung Änderungen gibt. Marianne Fiechter, Verwaltungsangestellte der Finanzverwaltung, hat nach 12 Jahren per Ende August 2021 gekündigt. Sie stellt sich einer neuen Herausforderung und wird bei der Kirchgemeinde Melchnau arbeiten. Thomas Lanz, Leiter Werkhof, möchte sich wieder selbständig machen und hat die Stelle per Ende Oktober 2021 gekündigt. Es wird nun intern eine Lösung mit beiden Werkhofmitarbeitern (Kaspar Röthlisberger und Andreas Waldmann) gesucht. Daniel Dubach wird die Lösung ausarbeiten. Im Sommer 2022 soll das weitere Vorgehen besprochen werden. Der Gemeinderat wird die Übergangsphase beschliessen. Hans-Peter Vetsch bedankt sich bei Marianne Fiechter und Thomas Lanz für ihren Einsatz und das Engagement. Bei der Tagesschule haben per Ende Juli 2021 Ursula Hofmann, Hanna Habegger und Anna-Ruth Rätz gekündet. Hans-Peter Vetsch bedankt sich auch bei ihnen für die geleistete Arbeit. Beat Steiger hat seinen Rücktritt als Mitglied der Bau- und Betriebskommission bekannt gegeben. Hans-Peter Vetsch bedankt sich bei Beat Steiger und wünscht ihm alles Gute. Beat Steiger bleibt weiterhin in der Gemeinde Thunstetten als Hausabwart tätig.

Schlusswort:

Der Gemeindepräsident fragt an, ob im Hinblick auf eine allfällige Beschwerde gegebenenfalls Verfahrensmängel gerügt werden. Dies ist nicht der Fall. Hans-Peter Vetsch schliesst die Versammlung mit dem Hinweis auf die nächste ordentliche Gemeindeversammlung vom 1. Dezember 2021. Er orientiert über die Protokollauflage ab dem zehnten Tag der Versammlung und die damit verbundene Einsprachemöglichkeit.

Bützberg, 30. August 2021 GC

Einwohnergemeinde Thunstetten

sig. H.-P. Vetsch
Hans-Peter Vetsch
Gemeindepräsident

sig. G. Capizzi
Giulia Capizzi
Gemeindeschreiberin